

INHALT

EINFÜHRUNG	7
1 THEORETISCHE UND LITERARHISTORISCHE GRUNDLAGEN	10
1.1 Zielsetzung und Vorgehensweise	10
1.2 Der Platz des feministischen Theaters im englischen Gegenwartsdrama	13
1.3 Die Rolle der Frau im Werk zeitgenössischer englischer männlicher Dramatiker	18
2 CARYL CHURCHILLS THEATER DES KRITISCHEN FEMINISMUS	21
2.1 <i>Cloud Nine</i> : Weibliche Identität als historische und kulturelle Konstruktion	23
2.1.1 Die Komödienstruktur des ersten Aktes von <i>Cloud Nine</i>	29
2.1.2 Erster und zweiter Akt von <i>Cloud Nine</i> im Vergleich	31
2.2 Die Funktion der Dinner-Szene in <i>Top Girls</i> und die Bestimmung weiblicher Identität	35
2.2.1 Das <i>Top Girl</i> Marlene: Dekonstruktion des Mythos' der erfolgreichen Frau	41
2.3 <i>Cloud Nine</i> und <i>Top Girls</i> : Dramen ohne eindeutige Botschaften	44
3 LIZ LOCHHEADS THEATER DER INTERTEXTUELLEN ALLUSIONEN	48
3.1 Das Verhältnis von Biographie und Realitätsbegriff in <i>Blood and Ice</i>	49
3.2 <i>Mary Queen of Scots Got Her Head Chopped Off</i> : Dekonstruktion des Mary Stuart-Mythos'	56
3.2.1 Die dramatische Konzeption von <i>Mary Queen Of Scots Got Her Head Chopped Off</i>	59
3.3 Liz Lochheads Dramen <i>Blood and Ice</i> und <i>Mary Queen Of Scots Got Her Head Chopped Off</i> : Von der Intertextualität zur Dekonstruktion	65
4 SARAH DANIELS' THEATER DER EMOTIONALEN ZUSCHAUER/INNEN/INVOLVIERUNG	68
4.1 <i>Neaptide</i> : Eine mehrsträngige Komposition mit einem Leitmotiv	69
4.1.1 Figurenkonzeption in <i>Neaptide</i> : Mütter und Mythen	73
4.2 <i>Masterpieces</i> : Kontroversen und Konventionen	77
5 PAM GEMS: BESTANDSAUFNAHMEN DER GESCHLECHTERBEZIEHUNGEN	85
5.1. <i>Dusa, Fish, Stas and Vi</i> : Frauen und Fixierungen	86

5.2 <i>Loving Women</i> : Verfestigung gewohnter Klischees	91
6 LOUISE PAGE: ZWISCHEN PRAGMATISMUS UND FEMINISMUS	95
6.1 <i>Real Estate</i> : Der unkonventionelle Muttertypus	97
6.2 <i>Diplomatic Wives</i> : Kompromisse und Karriere	99
7 DAS FRAUENDRAMA ZWISCHEN KONVENTION, DEKONSTRUKTION UND INNOVATION	105
7.1 Die Figurenkonzeption im Frauendrama: Neue Mütter, Managerinnen und Moralvorstellungen	105
7.2 Das Themenspektrum im Frauendrama: Fiktionale Wirklichkeitsentwürfe für eine solidarischere Gesellschaft	118
7.3 Das Frauendrama zwischen konventioneller Dramentechnik und virtuoser Experimentierfreude	121
7.3.1 Ideologische Prämissen	121
7.3.2 Ästhetische Konzeption der Frauendramen: Polyphonie der dramatischen Mittel	127
7.3.2.1 Brechung der Wirklichkeitsillusion mit den Mitteln des Dramas	127
7.3.2.2 Schauplatz und Raum-Zeit-Struktur im Frauendrama	128
7.3.2.3 Performanzaspekte im Frauendrama: <i>Crossdressing</i> , <i>multiple role playing</i> , szenische Metaphern	136
7.3.3 Das Frauendrama und die <i>écriture féminine</i>	140
8 ZUSAMMENFASSUNG UND AUSBLICK	150
9 BIBLIOGRAPHIE	155
9.1 Primärliteratur	155
9.2 Sekundärliteratur	156